

„Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne ...“ – leider aber auch der Kern eines Scheiterns: „Sozialpartnerschaft“ in Deutschland 1918 – 1928

Toni Pierenkemper

Zusammenfassung

Der politische und soziale Umbruch in Deutschland am Ende des Ersten Weltkriegs, der zum Zusammenbruch der staatlichen Ordnung geführt hatte, bewirkte eine Annäherung der bis dahin in Konflikt zueinanderstehenden Tarifparteien. Die auf einer privatwirtschaftlicher Ebene begründete Zusammenarbeit führte zu einer vertraglichen Regelung (Stinnes-Legien-Abkommen) und bewirkte eine Reihe bedeutender sozialpolitischer Innovationen (Achtstundentag, Schlichtungsverfahren, Arbeitslosenversicherung). Dieser Kompromiss erwies sich in der Krise der Weimarer Republik jedoch als nicht nachhaltig. Die Weltwirtschaftskrise ließ die alten Konflikte wiederaufleben und die junge „Sozialpartnerschaft“ zwischen den Arbeitsmarktparteien zerbrach. Allerdings konnte man nach dem Zweiten Weltkrieg in der Bundesrepublik Deutschland an diese frühen Innovationen erfolgreich anknüpfen und eine dauerhafte Zusammenarbeit begründen.

Abstract: The Precarious Partnership of Unions and Management in Germany 1918-1928

Political and social upheaval in Germany at the end of the First World War led to the collapse of the political order. But it also brought about an accommodation between the conflicting parties in collective bargaining struggles. A purely private arrangement led to a contractual agreement (the so called Stinnes-Legien-Arrangement) and brought about a number of social policy innovations (including the eight-hour-day, arbitration, and unemployment insurance). This compromise proved to be unsuitable during the crisis of the Weimar Republic, however. The global economic crisis revived the old conflicts and destroyed the young “social partnership” between employer and employee. Following the Second World War, however, the Federal Republic of Germany built on these early innovations and create lasting cooperation in the labor market.

JEL-Klassifizierung: B55, D02, H12, J58, J59